



YSG Turnier-Reglement

1. Teilnahmeberechtigung

Die Teilnahme erfolgt auf Einladung des EHC Engelberg-Titlis. Die teilnehmenden Kinder sind im Piccoloalter: Im Jahr 2018 heisst das, dass Kinder mit Jg. 2008 und jünger spielberechtigt sind. Der Einsatz von Lateborn- Spieler erfolgt nur nach Bewilligung durch das OK. (Art. 101 Spielregl. SEHV) Die Teamliste ist mit der Mannschaftsaufstellung bis maximal 15 Minuten vor Turnierbeginn bei der Turnierleitung zu deponieren. Ausrüstungen gemäss SEHV-Reglement.

2. Eisfeldaufteilung

Die Eisfläche zwischen den beiden blauen Linien (neutrale Zone) wird als Wechsel- und Trainerzone genutzt. Hier wird pro Team jeweils eine Sitzbank aufgestellt. Beidseitig davon liegen die Spielfelder. In den beiden Spielfeldern wird über die Breite (quer) gespielt. Es finden zwei Spiele gleichzeitig statt.

3. Spielmodus

Gespielt wird **4 gegen 4 plus je 1 Torhüter**. Die Linien von 4 Feldspielern wechseln kollektiv auf kurzes Hornsignal. Dieses Signal erklingt **alle 60 Sekunden**. Der auswechselnde Block **lässt den Puck liegen** (Pässe an Mitspieler sind nicht erlaubt), verlässt unverzüglich das Spielfeld und wird "**fliegend**" von einem frischen Block ersetzt. Es gibt markierte Wechselzonen, **die Spieler dürfen diese Wechselzone nicht überschreiten**. Der eingewechselte Block nimmt das Spiel ohne Verzögerung auf. **Doppeleinsätze sind nicht erlaubt**. Gespielt wird mit dem regulären IIHF 160 Gramm schweren, schwarzen Puck.

4. Spielzeit

Die Matchdauer beträgt **1 x 20 Minuten effektive Spielzeit**. Die Uhr wird nicht angehalten. Es findet kein Seitenwechsel statt.

5. Spielbeginn

Sämtliche Spieler stellen sich wie bei einem normalen Beginn auf. Die Scheibe wird auf Hornsignal vom Schiedsrichter in der Mitte des Spielfeldes eingeworfen. Das Spiel beginnt und läuft ohne Unterbruch bis zum Schlussignal (Hornsignal).

6. Schiedsrichter

Die Schiedsrichter und Spielleiter werden von der Turnierleitung aufgeboden. Auf dem Spielfeld befindet sich ein Schiedsrichter. **Foulspiel und übertriebene Härte sollen von den Coaches teamintern korrigiert und eventuell sanktioniert werden**. Wenn dies nicht befriedigend verläuft, wird der Schiedsrichter eingreifen. Ein Spielleiter, welcher sich ausserhalb des Spielfeldes aufhält, wirft, wenn die Scheibe unspielbar ist (z.B. das Spielfeld verlässt), unter gleichzeitigem Rufen "neue Scheibe" eine Scheibe in die Mitte des Spielfeldes hinein. Bei einem Tor bleibt die Scheibe **im Tor liegen** und ist somit unspielbar. Eine neue Scheibe wird hinter das Tor des torerzielenden Teams eingeworfen, das Spiel geht ohne Unterbruch weiter.



7. Turniermodus

7.1. Vorrunde:

Jedes Team bestreitet vier Vorrundenspiele gruppenintern.

7.2. Platzierungs- und Finalrunde:

Aus der Vorrunde resultiert pro Gruppe eine Rangliste, woraus sich die Platzierungs- und Finalspiele ergeben: Die jeweils hinteren drei Ränge nehmen ihre Resultate gegen die direkten Gegner mit und spielen je drei Spiele in der Platzierungsrunde. Daraus resultiert eine Rangliste (Platz 5-10). Die beiden vorderen Plätze pro Gruppe ermitteln mittels Kreuzfinalspielen die beiden Finalisten. Grosser und Kleiner Final werden ausgespielt (Cupsystem).

8. Punkte und Rangierung

Ein Sieg ergibt 2, ein Unentschieden 1 und eine Niederlage 0 Punkte.

8.1. Ranglisten

Bei Punktgleichheit nach den Vorrundenspielen wird in folgender Reihenfolge entschieden (1-3; 6), bei Punktgleichheit nach der Platzierungsrunde (1-6):

1. Resultat der direkten Begegnung
2. Tordifferenz
3. Anzahl erzielter Tore
4. Nur Spiele aus der Platzierungsrunde
5. Nur Spiele aus der Gruppenrunde
6. Los .

8.2. Finalspiele

Final bei unentschiedenem Ausgang der Finalspiele findet direkt anschliessend ein Penalty-schiessen statt (3 Schützen pro Team). Wenn keine Entscheidung fällt, folgt je ein Schütze pro Team alternierend. Die Reihenfolge wechselt jeweils.

9. Proteste

Proteste sind der Turnierleitung schriftlich und sofort nach Spielende einzureichen. Die Protestgebühr beträgt Fr. 50.--. Entscheide der Protestkommission sind endgültig.

10. Preise

Die Mannschaften erhalten dem Rang entsprechend einen Pokal. Jeder Spieler und Trainer / Betreuer (max. 16 Personen) erhält eine Medaille.

11. Haftung und Versicherung

Die Teilnehmer haben sich selbst gegen Unfall und Krankheit zu versichern. Das OK YSG lehnt jegliche Haftung ab. Über alle in diesem Reglement nicht vorgesehenen Fälle entscheidet die Turnierleitung endgültig. Mit Ihrer Anmeldung unterstellen sich alle Teilnehmer den Bestimmungen des Turnierreglements.

Engelberg, im Mai 2018 Für das OK Young Star Games Pit Kälin, Turnierleitung